Bund Deutscher Kriminalbeamter

Nutzung von sog. Fake-Kipo im Darknet

22.05.2018

Der baden-württembergische Landesvorsitzende Steffen Mayer unterstützte heute im SWR3-Fernsehen die Initiative des Justizministeriums. Er sprach sich dafür aus, die rechtlichen Rahmenbedingungen zeitnah zu schaffen und diese neue Möglichkeit zu nutzen.

Ein Teil des Interviews wurde heute in "SWR-Aktuell Baden-Württemberg" ab 19.30 Uhr ausgestrahlt.

Aktuell ist der Beitrag in der Mediathek abrufbar unter https://swrmediathek.de/player.htm?show=047985c0-5def-11e8-9c74-005056a12b4c (ab ca. 9.30 Min).

Die Nutzung muss zunächst auf eine solide rechtliche Basis gesetzt werden, es spricht nichts dagegen die Maßnahme im Anschluss nach ein oder zwei Jahren zu evaluieren.

Der Einsatz von kinderpornografischem Original-Material ist keine Option, denn hinter jedem kinderpornografischen Bild oder hinter jeder Videodatei steht ein sexueller Missbrauch. Eine weitere Verbreitung verbietet sich deswegen.

Wir bitten die Bevölkerung jegliche Hinweise auf sexuellen Missbrauch sowie Hinweise auf Kinder- und Jugendpornografie zur Anzeige zur bringen.

Schlagwörter
Baden-Württemberg Kriminalitätsbekämpfung
diesen Inhalt herunterladen: PDF